

sass ich da auf dem Verdeck des eleganten Dampfers und musterte wohlgefällig unser umfangreiches Gepäck. Enthielt es doch die reiche Ausbeute der letzten Monate, die Frucht vieler Anstrengungen und Entbehrungen, aber auch die Erinnerung an unvergesslich schöne und genussreiche Forscherfreuden!

## Tagebuch-Notizen aus Madeira (1896).

Von P. Ernesto Schmitz.

1. Januar: Erfahre jetzt erst, dass im verflossenen October in S. Roque do Fayal eine Wildgans erlegt wurde, die nach der Beschreibung des dortigen Pfarrers zweifellos eine *Anser segetum* war, welche Art seit E. V. Harcourt nie mehr für Madeira festgestellt wurde. (Schnabel schwarz, Lauf gelb, etwa 20 cm. lang, Flügelweite etwa 1 M.)

4. Januar: *Lamprocolius ignitus* ♂ im akademischen Stadtgarten erlegt, woselbst er seit 2 Monaten sich herumtummelte, kleine Singvögel verfolgte und, wie behauptet wird, tödtete. Im Magen fand sich eine grosse Beere des Lorbeerbaumes. Für Madeira neu, aber zweifelhaft, weil diese Vogelart von den Inseln S. Thomé und Principe mitunter als Käfigvogel eingeführt wird.

7. Januar: *Sylvia heinekeni* ♀ nach Analogie von *Sylvia heinekeni* ♂. Da letztere Bezeichnung, wie H. W. Hartwig nachgewiesen, keine wirkliche Art darstellt, sondern nur den in Madeira sehr häufigen Fall von Melanismus der *Sylvia atricapilla* ♂, so war es nahe liegend, dass wohl ebenso auffallend dunkel gefärbte *S. atricapilla* ♀ vorkommen dürften. Diese melanistischen Weibchen sind seltener wie die Männchen, haben hier und dort beim Volke einen besonderen Namen, stammen aber immer von gewöhnlichen *S. atricapilla* ab. \*)

12. Januar: Von der Insel Porto Santo erhalte ich ein Exemplar *Charadrius hiaticula* ♂. Scheint zu Madeira's Wintergästen zu gehören, da seit Harcourt wiederholt angetroffen.

13. Januar: Aus Caniço erhalte ich ein prächtiges

---

\*) Herr W. Hartwig, dem ich mehrere sogenannte *Sylvia heinekeni* ♀ übersandte, gedenkt in Bälde seine diesbezüglichen Beobachtungen zu veröffentlichen.

Exemplar *Charadrius pluvialis*. Seit E. V. Harcourt zum erstenmale wieder festgestellt.

16. Januar: *Rissa tridactyla* in Schwärmen im Hafen von Funchal. Von allen Wintergästen wohl der häufigste.

20. Januar: Aus Victoria erhalte ich ein Exemplar *Actitis hypoleucus*, der ebenso keine seltene Erscheinung in Madeira ist.

1. und 3. Februar: In Caniço ist *Sylvia conspicillata* wie im Sommer, so auch im Winter ein häufiger Vogel. Eigenthümlich, dass derselbe erst in den letzten Jahren als Madeira-Brutvogel festgestellt wurde. In der obigen Ortschaft wurden 5 Exemplare zugleich mit *Anthus bertheloti* und *Upupa epops* gesammelt. Von letzterer Art, die seit Jahren nicht mehr brütend angetroffen wurde, erhielt ich ein weiteres Exemplar aus Machico.

21. Februar: Seit 14 Tagen sieht man in der Stadt Funchal bald einzelne, bald Schwärme von *Hirundo rustica*.

12. März: Eine vor 2 Jahren im Garten des hies. deutschen Consuls gefangene, ganz weisse, rothhäugige *Sylvia atricapilla* ist durch Sorglosigkeit in ihrem Käfig eingegangen und wird in unserem Museum aufbewahrt.

15. März: Durch Regierungs-Baumeister von Hafe hierselbst wurde in Ponta do Sol ein Zug Wildgänse beobachtet, der von einem kleineren, unbestimmbaren Vogel geleitet zu werden schien. (Oder liegt hier eine Täuschung vor?)

16. März: Aus Porto Sto. erhalte ich 1 *Upupa epops*, 2 *Puffinus assimilis* und 2 *Charadrius cantianus*.

18. März: Aus Caniço erhielt ich 2 Stück *Phylloscopus trochilus*; diese Art ist für Madeira völlig neu.

20. März: Aus N. S. do Monte wird mir ein *Botaurus stellaris* ♀ gebracht. Diese Art war mir neu, wurde aber doch schon von E. V. Harcourt unter den Madeiravögeln aufgeführt.

30. März: *Anthus bertheloti* juv. aus Ribeira Brava; ein neuer Beweis dafür, wie früh diese Art das Brutgeschäft beginnt.

Aus N. S. do Monte eine ganz auffallend dunkel gefärbte *S. atricapilla* ♂ mit schwarzbraunem Halse.

2. April: Wiederum zeigte sich in der Stadt Funchal eine grosse Zahl *Hirundo rustica*, wohl auf Wanderung nach dem Norden.

14. April: Von allen Seiten erhalte ich Irrgäste und Zugvögel: *Gallinula chloropus* aus Camara de Lobos. Schon vor 3 Wochen wurde mir ebenfalls ein ♂ aus Calheta gesandt. *Limosa melanura* ♂ aus Camacha. *Jynx torquilla* ♀ aus Machico. Für Madeira neu. *Ruticilla phoenicura* ♂ aus Porto Santo. Für Madeira ebenfalls neu. Eben daher: *Pisorhina scops* ♀, *Cuculus canorus* ♀, *Ortygometra porzana* ♀; aus Machico: *Nycticorax griseus* ♀; aus Paul do Mar: *Ardetta minuta* ♀; aus Funchal: *Tringa alpina*.

24. April: Wiederum reiche Ausbeute. Aus Caniço: 1 *Sylvia sylvia* ♀ und 2 *Sylvia hortensis* ♂. Beide Arten neu für Madeira. Die letztere eine Varietät gemäss des Gutachtens des Herrn Dr. Reichenow. Augenbrauenstrich kaum bemerkbar, Kropf und Weichen stark braun verwaschen.

Ausserdem *Phylloscopus sibilartix* ♂ aus Ribeira Brava, ungemein fett; *Cuculus canorus (fuscus)* ♀ aus Funchal; *Totanus calidris* ♀, *Pisorhina scops* ♀ und *Hirundo rustica* ♂ aus Caniço; *Nycticorax nycticorax* ♂ aus Porto Santo.

5. Mai: Noch ein *Nycticorax nycticorax* ♂ aus Machico. und drei *Puff. anglorum, pulli*, von den Desertas-Inseln.

12. Mai: Wiederum eine für Madeira neue Art, ein Prachtstück von *Anser ferus* ♂ aus Porto da Cruz.

15. Mai: Auf den Desertas-Inseln beobachtete Herr Ch. Cossart einen *Corvus*, ohne ihn erlegen zu können. Er war grösser als *Corvus corone*, ihm ähnlich im Gekrächze, doch hatte der Flug etwas Verschiedenartiges. Leider ist noch keine *Corvus*-Art mit vollständiger Sicherheit für Madeira nachgewiesen.

31. Mai: Aus dem Norden der Insel, Fayal, erhalte ich zu meinem grossen Erstaunen *Sterna cantiaca* pullus. Schon die Art war neu für Madeira und nun sogar als Brutvogel.

20. Juni: Herr Ch. Cossart erhielt von den Desertas-Inseln ein *Puff. assimilis*-Ei. Die Hauptbrutzeit ist December—Januar.

4. Juli: Erhalte von den Desertas-Inseln *Larus cachinnans* und aus Curral *Puff. anglorum*, beide im Dunenkleide.

6. Juli: Einer meiner Zöglinge beobachtete in Jardin do Mar *Sterna minuta*. Das Vorkommen um diese Jahreszeit und der Umstand, dass schon vor vielen Jahren Godman (Ibis, 1872, pag. 222) und ich 1892 ganz junge Exemplare sammelten,

macht das Brüten auf Madeira wahrscheinlich. — Erhalte aus Serra d' Agua ein sehr abweichend gebautes Nest von *Fringilla maderensis* Sharpe. Innen besteht es, abgesehen von 1 Federchen, nur aus Ziegenhaar, aussen aus *Erica arborea*-Reiserchen mit etwas Moos und *Erica*-Rinde.

14. Juli: Unter einem Schwarm von *Micropus unicolor* wurde eine *Chelidon urbica* beobachtet.

21. Juli: Erhalte aus Porto da Cruz 2 Nester und 6 Eier von *Micropus unicolor*; 3 der letzteren waren stark bebrütet, die 3 anderen frisch und so durchsichtig, dass man nicht nur die Gestalt des Dotters deutlich unterschied, sondern sogar beim Ausblasen die einzelnen Luftblasen im Innern erkennen konnte.

21. September: Von einer Reise nach Deutschland zurückkehrend, beobachte ich schon auf halbem Wege zwischen Lissabon meine Lieblinge aus Madeira, die *Oceanodroma cryptoleucura*, die so lange Zeit mit *Thalassidroma leachi* verwechselt wurden. Bald in grösserer, bald in kleinerer Zahl folgen sie unermüdlich der Schiffspur und wachsen in Zahl, je mehr wir uns ihren Hauptbrutplätzen in Porto Santo am folgenden Morgen nähern.

22. September: Finde in Funchal, von meinen Zöglingen gesammelt: *Ibis falcinellus* ♀, ein seltener Besucher Madeira's und *Phalacrocorax carbo* aus Porto Santo, letzterer für Madeira ganz neu.

24. October: Erhalte aus Porto Santo *Chloris chloris*, von früheren Ornithologen für Madeira festgestellt, auf welchen ich selber aber seit Jahren vergeblich fahndete.

29. October: 4 Exemplare *Sturnus vulgaris* von der Westküste und das 3. Exemplar *Pisorhina scops* ♀ in diesem Jahre aus S. Martinho.

Trotz der Behauptung Mr. W. O. Grant's, dass *Columba oenas* auf Porto Santo nicht selten sei und dort brüten müsse, mühe ich mich vergebens ab, ein Exemplar aufzutreiben. Die Madeira *C. livia* variiert unglaublich; solche mit typischer Bänderzeichnung auf den Flügeln sind verhältnismässig selten und von diesen haben einige Rücken und Unterseite der Flügel weiss, andere beide Stellen blaugrau.

5. November: Erhalte aus Camacha ein junges Exemplar *Anas penelope*, deren ich nie hatte habhaft werden können.

Aus Porto Santo kommt wieder eine für Madeira neue Art: *Muscicapa grisola* ♀.

16. November: Vom Pfafler von Machico, dem unser Museum schon so vieles verdankt, ein Exemplar *Anthus pratensis*, ebenfalls neu für Madeira.

16. November: Nicht weniger als 3 *Alcedo ispida* wurden in den letzten Tagen beobachtet, 1 im Ribeiro frio, 1 im Ribeiro secco und 1 in Porto da Cruz.

27. November: Seit Mitte des Monates erscheinen auf Madeira und Porto Santo überall Schwärme von *Alauda arvensis*, in vereinzelt Exemplaren *Motacilla alba*, *Fulica atra*, *Tringa subarquata*, *Tringa alpina*, *Ardea cinerea* und schon Ende October in mehreren Exemplaren *Numenius arcuatus* und nicht bestimmbare Wildenten.

9. December: *Oedicnemus oedicnemus* ♀ sehe ich zum erstenmal, obwohl schon früher in Madeira angetroffen.

12. December: Wiederum eine für Madeira neue Art, *Fringilla montifringilla* vom Pico da Cruz, und zwar durch Zufall aus einem Schwarme von *Petronia petronia* erlegt.

25. December: 2 Exemplare *Phylloscopus rufus*. Ebenfalls neu für Madeira.

Aus dem Vorstehenden ergibt sich für die Madeiravogel-Liste ein hübscher Zuwachs in diesem Jahre: 1 neuer Brutvogel und nicht weniger als 11 neue Irrgäste, resp. Zugvögel, so dass die Gasammtzahl 148 beträgt. Wenn es mir, obgleich nur Liebhaber und Dilettant, vergönnt war, binnen Jahresfrist 12 neue Vogelarten festzustellen, was würde erst ein geschulter Ornithologe in einem Jahre erreichen und dies ohne Strapazen, im schönsten Klima der Welt, im steten Frühling!

Funchal, im Januar 1897.

## Literatur.

### Anzeigen und Berichte.

C, Loos. Zur Ernährung unserer Vögel. (Sep. a.: »Vereinsschr. Forst-, Jagd- und Naturk.« 1897. 8. 17 pp.)

Die Untersuchung des Magen- und Kropfinhaltes unserer Vögel bildet die einzige Controle, die uns einen ziemlich verlässlichen Aufschluss über ihre Bedeutung im Naturhaushalte gibt. Solche Untersuchungen, die allerdings

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Ornithologisches Jahrbuch](#)

Jahr/Year: 1897

Band/Volume: [8](#)

Autor(en)/Author(s): Schmitz Ernst

Artikel/Article: [Tagebuch-Notizen aus Madeira \(1896\) 244-248](#)